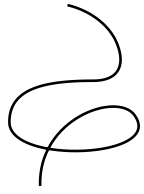




# Sozial-gerechte Mobilität

Carolin Kruse,  
Geschäftsführerin fair spaces

**Multiplier Event SAFELMD**  
VELOBerlin, Melli Beese Lounge  
13.04.2024



# Carolyn Kruse

Geschäftsführerin



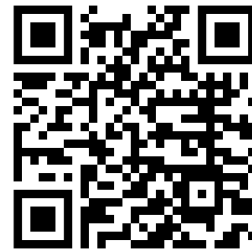
M.Sc. Verkehrswissenschaft und Betriebswirtschaft

[carolin.kruse@fair-spaces.de](mailto:carolin.kruse@fair-spaces.de)

0176 807 12212

[www.fair-spaces.de](http://www.fair-spaces.de)

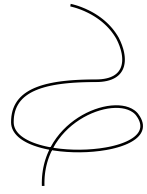
LinkedIn



# fair spaces

## **Räume für gerechte und nachhaltige Mobilität.**

*Wir unterstützen Kommunen dabei für ihre Bevölkerung gerechte Mobilität anzubieten, die unseren Lebensraum erhält, unsere Lebensqualität verbessert und dadurch Kommunen attraktiv und zukunftsfähig macht.*



# Unsere Themen

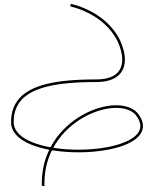
Nachhaltigkeit: Ökologisch und Sozial

Gerechtigkeit: Teilhabe & Gesundheit

Lebenswerte Städte

Sustainable Development Goals (SDGs)  
sind leitgebend für unsere Arbeit





# Sozial-gerechte Mobilität

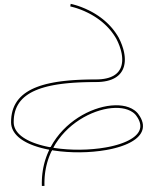
## Eine Definition

### Gerechtigkeit

.. ist ein zentraler Grundwert und oberstes Ziel des Rechtsstaates, das als Ordnungs- und Verteilungsprinzip immer wieder neu bestätigt und angewandt werden muss. (Schubert, Klein, 2020)

### Soziale-Gerechtigkeit im Verkehrssystem

.. ermöglicht allen Menschen Mobilität und gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft. (Nussbaum, 2014)



# Sozial-gerechte Mobilität

Mögliche Einschränkungen (eine Auswahl)

Finanzielle Ressourcen

Verpflichtungen: Begleitwege & Pflege

Körperliche Möglichkeiten

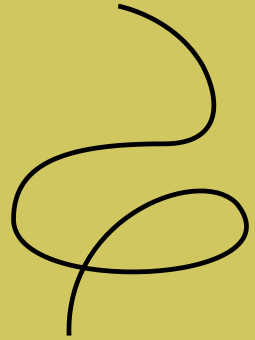
Soziale Sicherheit

Wohnort & Ziele

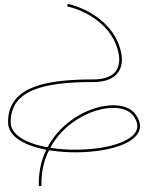
Schadstoffe (Lärm, Luft)



Stehen die Verkehrsangebote inkl. der Infrastruktur verlässlich, erschwinglich, sicher, ohne Gesundheitsbelastungen, passend zu der körperlichen Konstitution zur Verfügung?

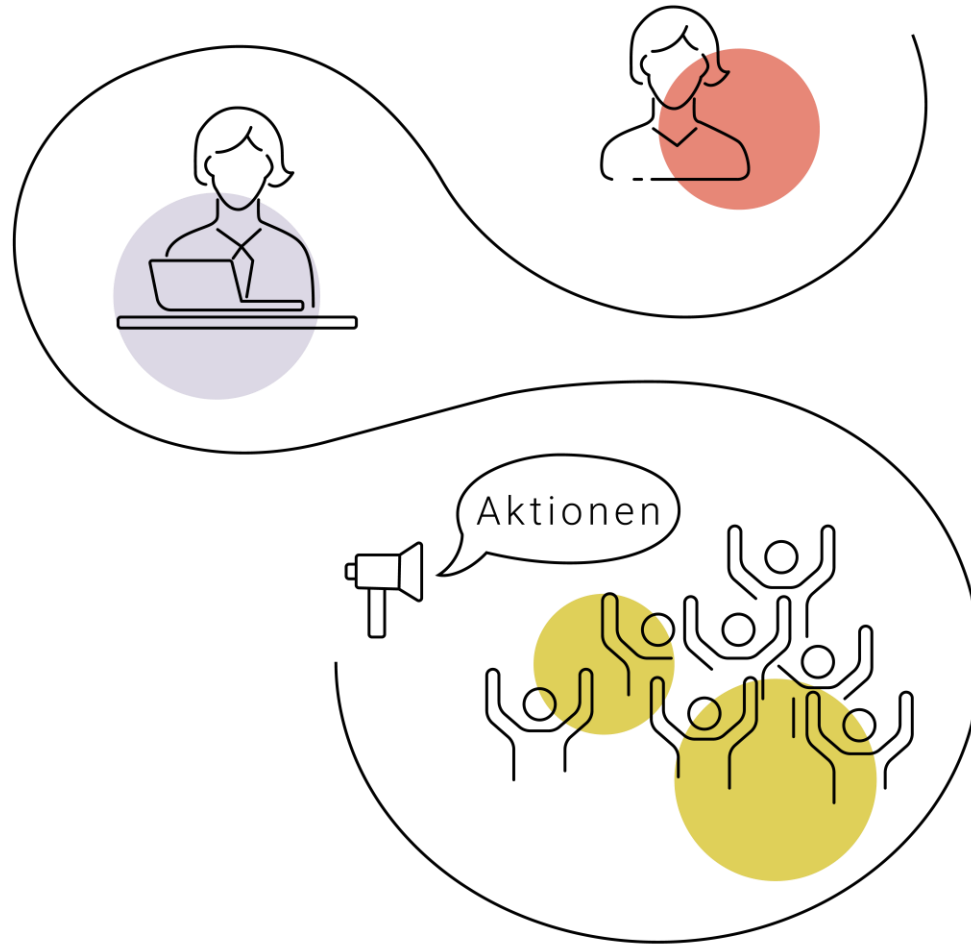


# Mobilitäts- und Verkehrsplanung



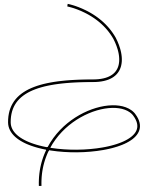
# Mobilitäts- und Verkehrsplanung

Berücksichtigung: soziale Gerechtigkeit



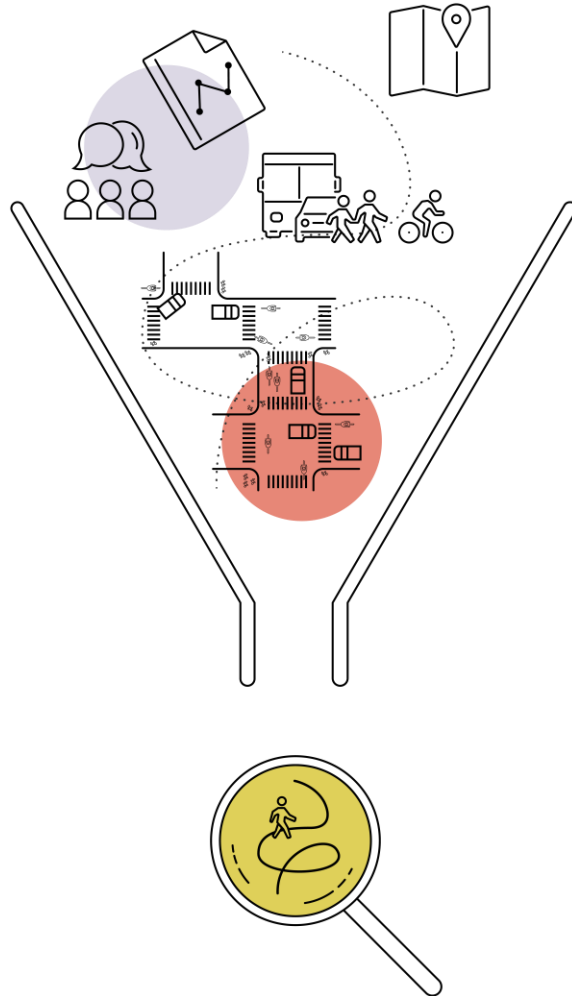
Beteiligung von Zivilgesellschaft & Stakeholdern





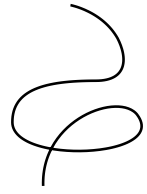
# Mobilitäts- und Verkehrsplanung

Berücksichtigung: soziale Gerechtigkeit



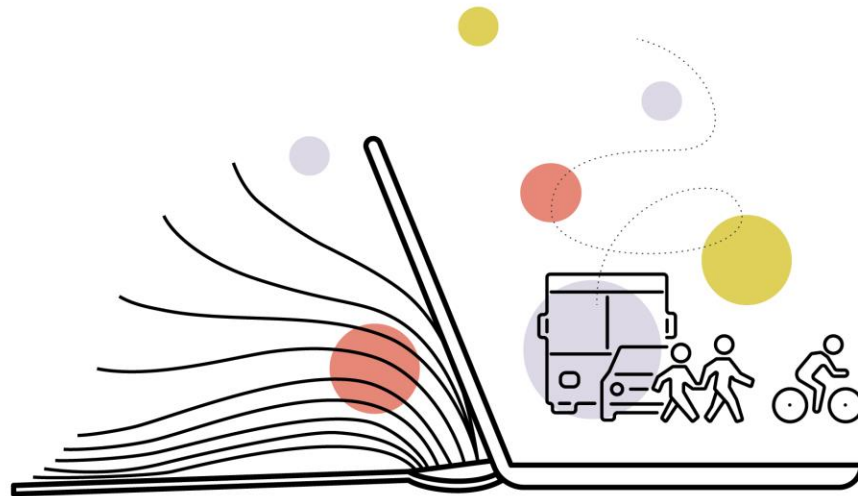
Beteiligung von Zivilgesellschaft & Stakeholdern

Konzepte: Berücksichtigung der Einschränkungen



# Mobilitäts- und Verkehrsplanung

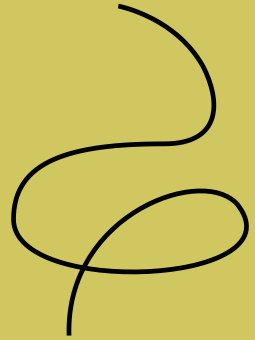
Berücksichtigung: soziale Gerechtigkeit



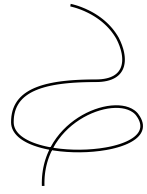
Beteiligung von Zivilgesellschaft & Stakeholdern

Konzepte: Berücksichtigung der Einschränkungen

Bildung & Aktionen



**Unsere Lösungen / Tools:  
eine Auswahl**



# Plan F

## Impulse für die kommunale Fahrradmobilität

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

2021-2023

### Ziele

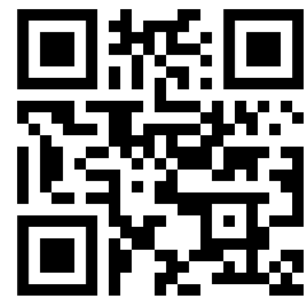
- Kommunen bei der Förderung des Radverkehrs zu unterstützen
- Strukturierte Übersicht an **Handlungsfeldern, Maßnahmen, Praxisbeispielen und Leitfäden**
- Ganzheitliche Förderung durch passgenaue Maßnahmen, um den Radverkehrsanteil zu erhöhen und eine Fahrradkultur zu schaffen

### Ergebnisse

- Handbuch
- Wissensspeicher
- E-Learning
- Plan F Check

### Weitere Angebote

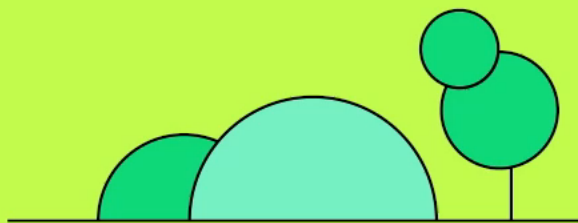
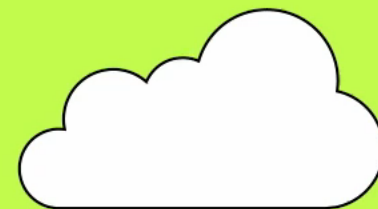
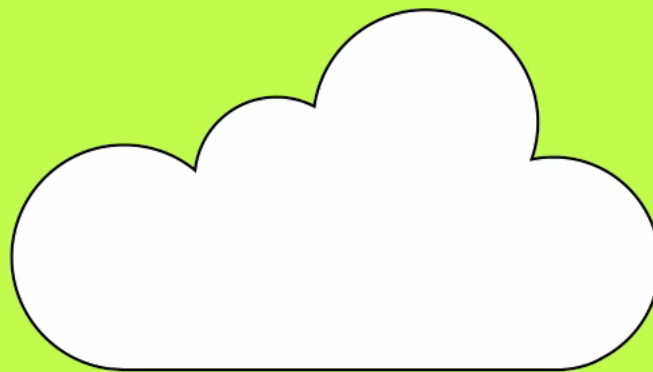
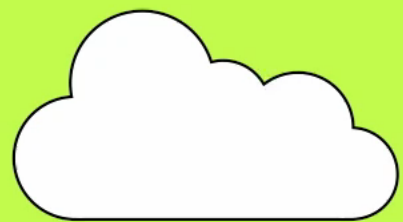
- Plan F Award
- Plan F Audit

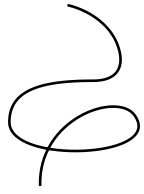


[www.plan-f.info](http://www.plan-f.info)

In Kooperation mit







# Podcast Radwissen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

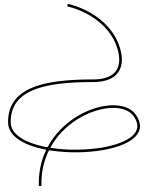


Wissenschaftliche Studien

Forschungsprojekte



Podcast auf  
Spotify



# Fair Spaces Index

Eine gerechtere Aufteilung des Straßenraums

## Fair Spaces Tool



### Angaben zum Ist-Zustand

Wie breit ist der Gehweg insgesamt? (in m)

5

Wie breit ist die Fahrbahn? (in m)

8

Wie breit ist die Radverkehrsinfrastruktur?

3

Wie parken die Pkws?

Beidseitig quer

Parken sie durchgängig? (in %)

50

Gibt es einen Bussonderstreifen?

Nein

Gibt es Tramschienen?

Nein

Gibt es einen Mittelstreifen für ÖPNV Zugänge?  
(z. B. Eingang U-Bahn oder S-Bahn)

Nein

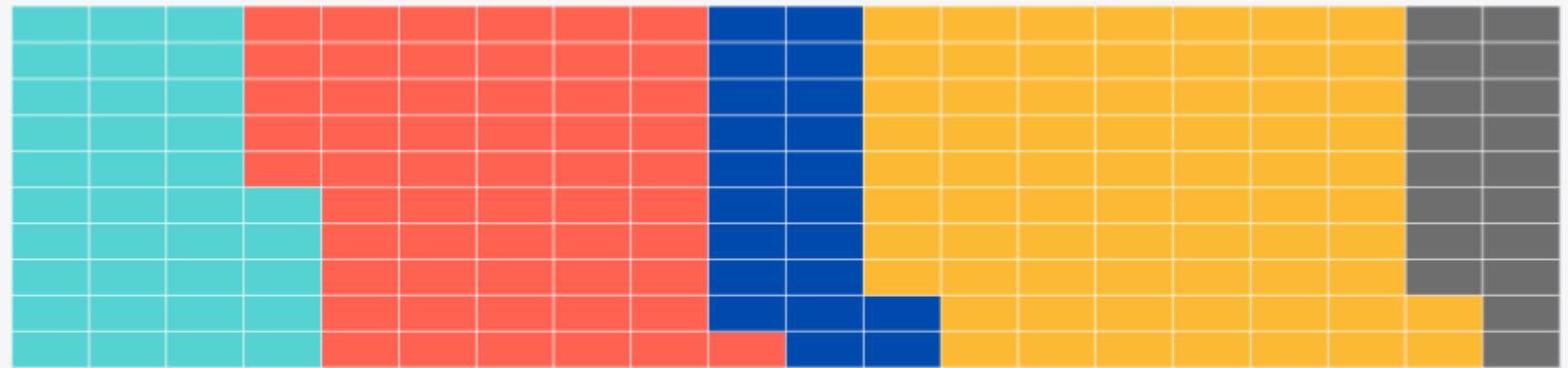
Wie viel m der Fahrbahn stehen anderen Nutzungen zur  
Verfügung? (z.B. Bäume, Fahrradparken, Mobility Verleihsystem)

20

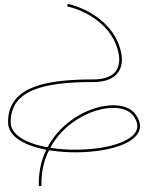
Ist das überall so oder nur an manchen Stellen? (in %)

50

### Ist-Zustand



Fahrbahn Gehweg Getrennter Radverkehr Kfz-Parken Mischzone 2 ohne Kfz-Parken\*\*



# Fair Spaces Index

Eine gerechtere Aufteilung des Straßenraums

**Angaben zum flächengerechten Zustand**

Wie breit ist die Straße insgesamt? (in m)

Welche Geschwindigkeit ist angeordnet?

Ist die Straße beidseitig zu begehen?

Gibt es ein hohes Fußverkehrsaufkommen? (z. B. in Geschäftsstraßen)

Gibt es Busbetrieb in der Straße?

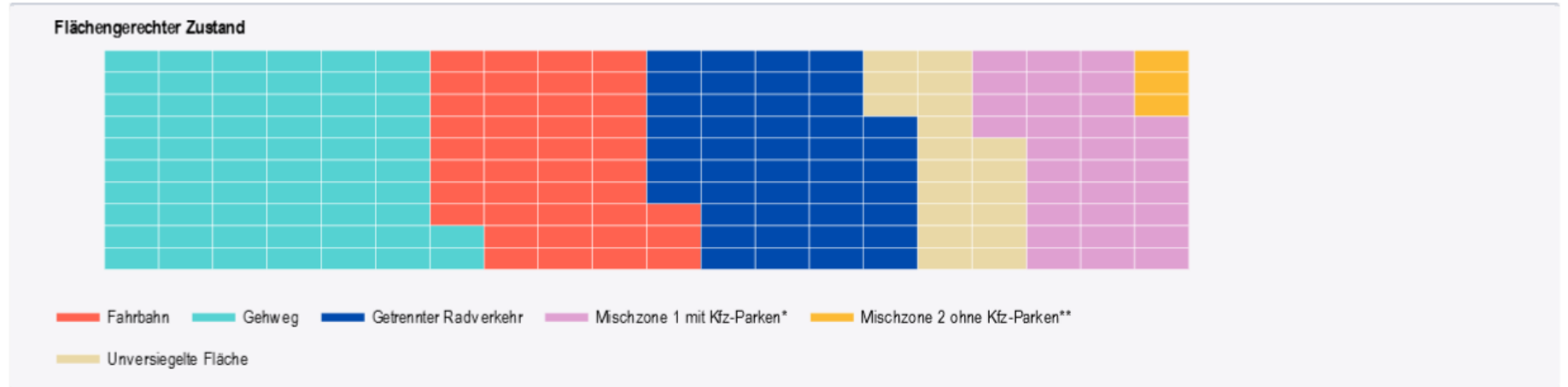
Fährt eine Straßenbahn in der Straße?

Ist ein Mittelstreifen notwendig für ÖPNV Zugänge? (z. B. Eingang U-Bahn oder S-Bahn)

Sind Parkbuchten für Kfz notwendig (auch für Lieferverkehr)?

Ist das Kfz Volumen > 1.800 Kfz/h?

Ist es zwingend erforderlich, dass die Straße von beiden Seiten mit dem Kfz befahrbar ist?



## Legende

\*Mischzone 1 mit Kfz-Parken, Fahrradparken, Grün, Sitzbänke, Spielbereich, Mobility Hub/ Leihfahrzeuge

\*\*Mischzone 2 ohne Kfz-Parken, mit Fahrradparken, Grün, Sitzbänke, Spielbereich, Mobility Hub/ Leihfahrzeuge

## Beschreibung flächengerechter Zustand

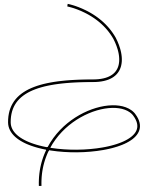
Tempo 50, Einbahnstraße, Busbetrieb auf der Straße,

## Empfehlung flächengerechter Zustand

Parkplätze für mobilitätseingeschränkte Personen, Lieferverkehr & E-Ladestationen, ausreichende Beleuchtung, abgeflachte Bordsteinkanten, Fußgänger\*innenüberwege, Gehwegvorstreckungen, einsehbare Kreuzungen, prüfen: Errichtung von Schwellen, Verschwenkungen in der Fahrbahn, Trinkbrunnen.

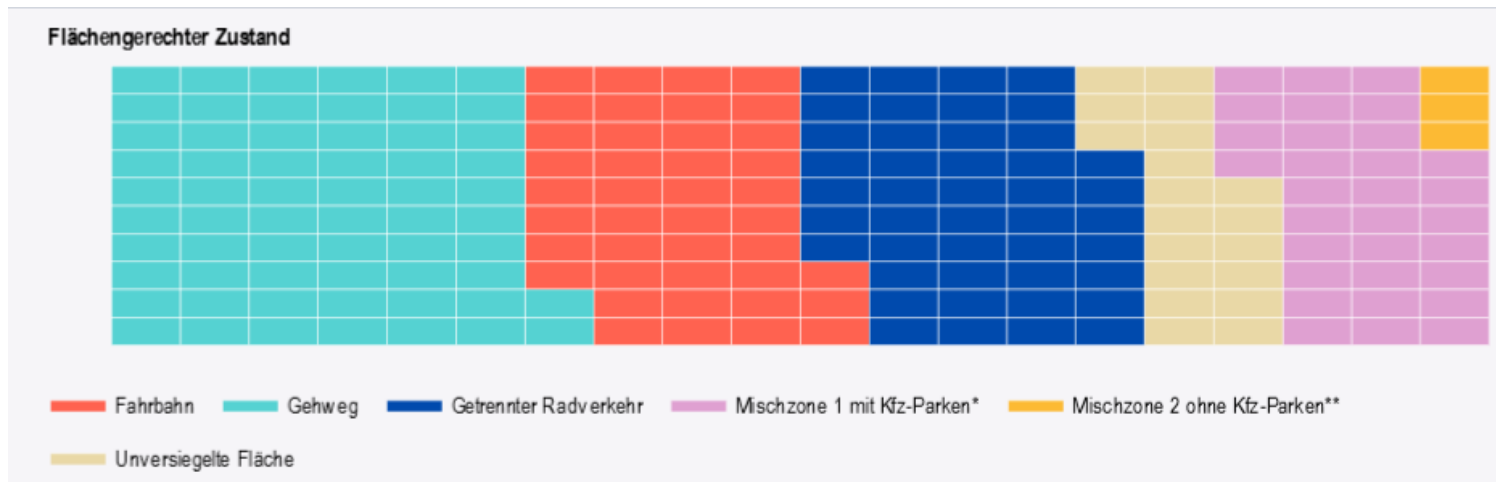
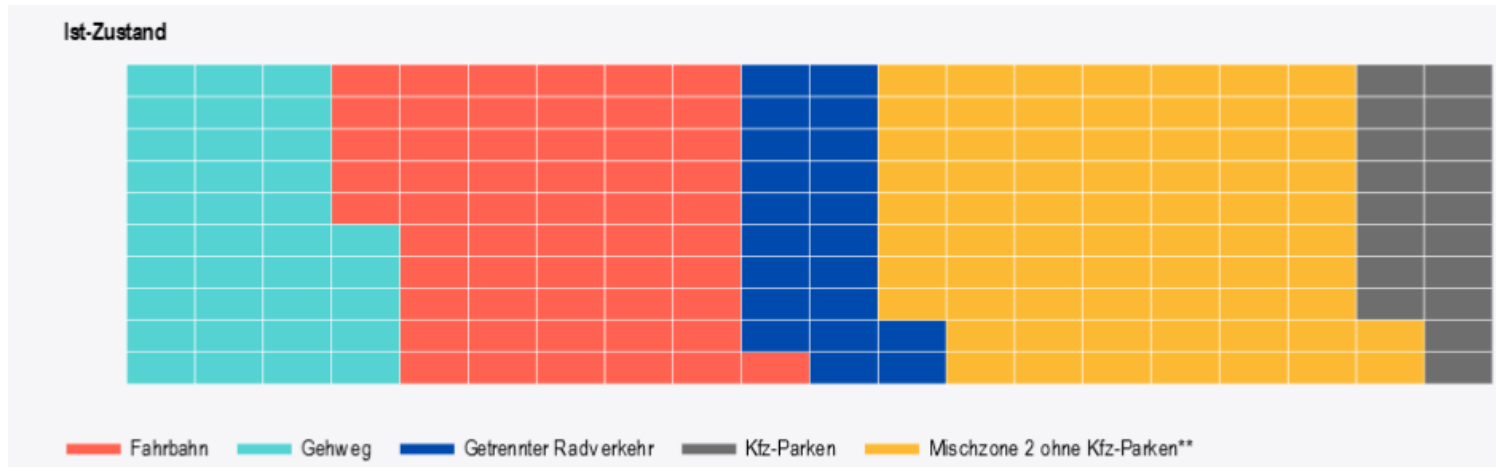
**Fahrbahn mit Radverkehr (Tempo-30): 4,25 m**  
**Getrennter Radverkehr: mind. 2,75 m auf einer Seite**  
**Zweirichtungsradweg: mind. 3,5 m**

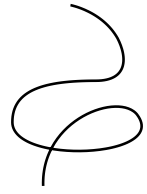




# Fair Spaces Index

Eine gerechtere Aufteilung des Straßenraums





# Fair Spaces Index

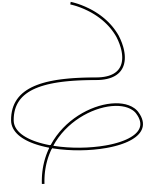
Eine gerechtere Aufteilung des Straßenraums



## Dörfliche Hauptstraße

- Tempo-30
- 20 Meter

Gehweg: 7 m, Fahrbahn: 4,25 m, Busspur: 3,25 m, Entsiegelte Fläche: 2 m, Mischzone (mit Kfz-Parken) 1: 2,5 m, Mischzone 2 (ohne Kfz -Parken): 1 m



# Aktuelle Herausforderungen

## Eine Auswahl

- Beteiligung wird nicht immer inklusiv von den Auftraggeber\*innen gefordert
- inklusive / gendergerechte Planung selten verankert
- Verwaltungsmitarbeitende haben geringen Handlungsspielraum
  - Politik
  - Generelle Offenheit in der Verwaltung
  - Bestehende StVO
- Bundesgelder wurden drastisch im Fahrradbereich gekürzt

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

**Carolin Kruse**

**Fair Spaces GmbH**

Rollbergstr. 28a  
12053 Berlin

[www.fair-spaces.de](http://www.fair-spaces.de)

[kontakt@fair-spaces.de](mailto:kontakt@fair-spaces.de)



**Newsletter**



**/fairspaces**



**@fairSpaces**